

Leseprobe

„Adolf, die Musik und das Virus“ [© Sylvie Nogler]

Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage. Das fragte sich aber schon Hamlet und hat keine Antwort darauf bekommen.

So mancher Deutsche ist ja immer noch der festen Überzeugung, dass Adolf Deutscher war und Beethoven Österreicher. Da stellt sich nun die Frage: „Was wäre wohl daraus geworden, wenn dem so wäre?“

Beethoven wäre sicher ein berühmter Volksmusikkomponist geworden. Seine 5. und 9. Symphonie hätte er mit ziemlicher Sicherheit für ein Akkordeonorchester mit Zither- und Okarinasolo geschrieben. Und die Ode an die Freude wäre ein *Jodler* an die Freude.



Heute sind wir in einer ähnlichen Situation. Da sind zwar zuerst die Deutschen in Österreich, explizit in Tirol, einmarschiert. Mit geliehenen Skioutfits und dicken Brieftaschen. Und wahrscheinlich immer den Blick auf den Teller und den Weinkeller. Im Winter ist Malle halt nicht so cool. Keiner von denen will irgendwo hin wo Rentner überwintern. Es ist so schick und hipp nach Ischgl zum Skilaufen zu fahren.

Sie müssen wissen: Skilaufen ist das Codewort für Apré Ski. Zuerst mit der Gondelbahn rauf auf den Berg, und dann nahtlos weiter zum Apré Ski in die Hütte. Ja, Hütte. Das war es früher mal, eine Hütte. Heute ist es mehr ein Open Air "Knallermann". So manch einer vergreift sich dort nicht nur einmal an der „Heißen Johanna“. Dort geht alles was hochprozentig ist und von Hemmungen befreit.

